

EUROPAVERLAG



Johano Strasser

Als wir noch Götter waren im Mai

Ein deutsches Leben
(überarbeitete und aktualisierte Neuauflage)

464 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag
22,90 € (D) / 23,60 € (A)

ISBN: 978-3-95890-189-6

Erscheinungstermin: Juli 2018

Packende Zeitgeschichte bis in die unmittelbare Gegenwart: Die Erinnerungen des SPD-Urgesteins Johano Strasser, seit fast 40 Jahren Mitglied „seiner Partei“.

„Links sein“ – das war (und ist) für Johano Strasser, der aus der 1968er Bewegung kam, ein leidenschaftlicher Polit-Akteur bei der Verbreitung SPD-linker Anliegen – ein an „humanistischen Idealen orientiertes Projekt“. Willy Brandts SPD-Politik hatte er so interpretiert, „... die unveräußerliche Würde des Menschen zum Maßstab des politischen Handelns zu nehmen“. Ironisch nannte der 1939 in den Niederlanden geborene habilitierte Politologe seine Autobiographie „Als wir noch Götter waren im Mai“, schildert seine Erfahrungen – beginnend mit der Bonner Republik bis zur aktuellen Krise der SPD - , wirft einen bilanzierenden Blick auf die Begegnungen mit Weggefährten und Freunden wie Heinrich Böll, Patrick Süskind, Willy Brandt u.a.

Die Erweiterungen und Ergänzungen dieser hier nun vorliegenden Neuauflage betreffen vor allem die letzten 10 bis 15 Jahre, die seit der Erstveröffentlichung der Biographie vergangen sind. Strasser nimmt kleinere Aktualisierungen vor und spinnt manche Gedanken (z.B. über die Auswirkungen der Globalisierungen oder den aktuellen Rechtsruck in vielen europäischen Staaten) bis heute weiter.

Die wichtigste Erweiterung und aktuellen Kommentierungen beziehen sich auf die SPD an sich - immer noch „seine Partei“ und politische Heimat, trotz aller Fehlentwicklungen, die er diagnostiziert. Johano Strasser resümiert über die Lage der Partei, zeigt auf, was die letzten Jahrzehnte schiefgelaufen ist, und er schildert, in welche Richtung sie sich entwickeln - bzw. wie sie sich erneuern - könnte oder müsste, um wieder die große Volkspartei zu werden.

Über den Autor

Johano Strasser, geb. 1939 in Leeuwarden (Niederlande), Diplom-Übersetzer, Politologe, Journalist und Schriftsteller, studierte Philosophie, habilitierte sich 1977 in Politik-wissenschaft an der Freien Universität Berlin und lehrte dort als Privatdozent. In den 1970er-Jahren engagierte er sich als programmatischer »Vor- und Querdenker« und stellvertretender Bundesvorsitzender bei den Jusos. Seit 1975 ist er Mitglied der Grundwertekommission der SPD. Von 1980 bis 1988 war er Redakteur und (mit Heinrich Böll, Günter Grass und Carola Stern) Herausgeber der politisch-literarischen Zeitschrift L'80; von 2002 bis 2013 Präsident des P.E.N.-Zentrums Deutschland. Johano Strasser veröffentlichte zahlreiche Sachbücher, Romane, Hörspiele, Theaterstücke und Gedichte. Ihm wurden u.a. der Preis des politischen Buches und der Gerty-Spies-Literaturpreis des Landes Rheinland-Pfalz verliehen. Er ist verheiratet und lebt in Berg am Starnberger See.

**Weitere Informationen, Presse- und Veranstaltungsanfragen bitte an:
bs@europa-verlag.com. Barbara Stang, Presse- und ÖA, Tel. 0175-56 32 602**

Europa Verlag GmbH & Co. KG

Theresienstr. 16. I 80333 München I Tel. +49 (0)89 18 94 733 33 | Fax +49 (0)89 18 94 733 16
Geschäftsführer: Christian Strasser I Amtsgericht München I Registernummer: HRA 99683 I USt.-ID: DE285622000